



# SEGLER-CLUB OBERSPREE e.V.

## Saisonauftakt am 18.04.2026 im Segler-Club Oberspree

Liebe Vereinsvorsitzende und Geschäftsstellen der Vereine  
in den Revieren Unterhavel und Wannsee

Vor etwa anderthalb Wochen hatten wir Versammlung der Vorsitzenden des Reviers Unterhavel. Hier wurde nochmals berichtet, dass sich zurzeit kein Verein gefunden hat, der das Ansegeln 2026 für unsere Reviere ausrichten will. Bereits zum Absegeln 2025 hatte sich niemand gefunden. Das haben wir in unserem Vorstand besprochen. Weil der Segler-Club Oberspree diese Traditionsveranstaltungen nicht sterben lassen will, bieten wir in Absprachen mit unserer Revierversammlung einen **Saisonauftakt 2026** an. Wir nennen es bewusst nicht Ansegeln, um keine falschen Erwartungen zu wecken; wollen aber auf einen Treffpunkt und Infrastruktur für ein Gemütliches beieinander zum Saisonauftakt 2026 nicht verzichten.

### Wir können euch folgendes anbieten:

- Tische und Stühle zum Hinsetzen, Großartige Gespräche und Wiedersehensfreude
- Ausreichend Toiletten
- Shuttledienst von und zu den Booten
- Getränkeverkauf – Riesenbierwagen mit gezapftem , aber nur eine Sorte alkoholfreies Bier in Flaschen,
- Wein und Sekt nur flaschenweise (0,75L),
- Wasser, Cola und Sprite in Gläsern:
- Kuchenstand unserer Jugend
- Grillstation ausschließlich mit Würstchen (gegebenenfalls auch Vegetarische?)
- Erbsensuppe mit Einlage, nehmt euch gern eure eigenen Speisen mit.
- Beschwingte Musik aus der „Büchse“
- Bargeldloses zahlen mit den zu kaufenden „SCO-Dollar“ (Getränkemarken)
- Nur kurze Ansprachen (nicht mehr als 3 × 5 Minuten)
- Digitale Werbung (Keine Flyer/Plakate nur PDF`s und ggf. Webpage, kommen noch)

### Was wir so kurzfristig nicht leisten können/wollen:

- Flaggenparade für die Reviere mit langen Reden (bitte im Verein erledigen)
- Unterschiedlichste Essenangebote (nur Grillwürstchen und Erbsensuppe)
- Life-Musik, (dafür aber Dixieland und anderes vom Band)
- Eine perfekte Organisation (wir hoffen alles im Griff zu haben, aber so kurzfristig ..?)

Die Vereine im Revier Unterhavel haben angeboten uns mit ihren Händen zu helfen, gern dürfen sich auch Vereine aus dem Wannsee beteiligen.

### Was wir uns an Unterstützung wünschen:

- Einen Verein der die Organisation und Durchführung des Shuttledienstes übernimmt
- Jemanden der eine Webpage aufbaut
- 10 Personen zum Aufbau am Vortag, 10 Personen zum Abbau am Tag danach
- 10 Personen als Hilfe bei der Veranstaltung
- Kuchenspenden (gern am Tag mitbringen)
- Viele Vereine und Segler\*innen mit ihren Familien , die uns besuchen
- Gute Laune und Nachsicht, wenn etwas nicht so gut funktioniert



# SEGLER-CLUB OBERSPREE e.V.

## Organisatorisches:

Wir haben eine Werbe-/Infoseite mit den wichtigsten Informationen erstellt, die ihr gern ans Schwarze Brett hängen und über Eure E-Mail und WhatsApp-Verteiler „unter die Leute bringen“ dürft und sollt!

### **Jetzt einige Angaben und Bitten an die Vereinsvorsitzenden gemäß unserer Absprache bei der letzten Revierversammlung:**

Soweit euer Angebot noch steht, uns bei der Veranstaltung helfen zu wollen, meldet euch bitte mit den Möglichkeiten, die ihr habt (siehe Seite 1, „was wir uns an Unterstützung wünschen“) möglichst bald bei mir: [Vorsitzender@SCO-Berlin.de](mailto:Vorsitzender@SCO-Berlin.de). Bitte nutzt dafür ausschließlich die E-Mail-Adresse, weil ich zurzeit beruflich stark eingebunden bin und erfahrungsgemäß Telefongespräche immer länger dauern als man eigentlich will.

Natürlich könnt ihr euch auch gern untereinander abstimmen, wenn ihr bestimmte Aufgaben gemeinsam mit anderen Vereinen übernehmen wollt.

Beim Shuttledienst haben wir allerdings die Bitte, dass dieser komplett von einem oder mehreren Vereinen übernommen wird. D. h.: Boote besorgen und einsatzbereit machen, Crews für die Boote und deren Abwechslung sorgen, Boote her und weder zu ihren Heimatshäfen zurückbringen. Die dafür anfallenden Kosten werden selbstverständlich vom SCO übernommen. Und natürlich werden die Crews von uns ordentlich versorgt.

Wir werden wieder die Getränke in Mehrwegbechern ausgeben und können so auf Pfand verzichten. Bitte achtet trotzdem darauf das nicht unnötigerweise zu viele dieser Becher mitgenommen werden.

Wieder werden wir ein bargeldloses Getränkemarkensystem nutzen. Hierfür werden an den exponierten Stellen Verkaufsstände stehen. Nach Ende der Veranstaltung können zu viel gekauften Marken selbstverständlich zurückgetauscht werden.

Ihr hattet angeboten Kuchenspenden mitzubringen. Das Angebot nehmen wir gern an. Gebt eure Kuchen einfach am Kuchenstand ab, wenn ihr ankommt.

Auch wenn es nicht so nachhaltig ist, werden wir kein Glas- oder Keramikgeschirr nutzen, sondern Pappteller und Holzbesteck zurückgreifen müssen, weil die Spülmöglichkeiten nicht ausreichen. Gern dürft ihr aber eure eigenen Teller und Besteck mitnehmen; dann aber nicht stehen lassen 😊

Und überhaupt: Seht es wie einen Bayrischen Biergarten, in dem ihr gern auch euer eigenes Mitgebrachtes verzehren dürft (nur die Getränke, nehmt bitte von uns). Wir hoffen das euch und uns, auch diese Downsizing-Version der Veranstaltung gefällt und vor allen das unser Wetter mitspielt. Bei Gelegenheit erhaltet ihr ein Update.

Mit sportlich Grüßen

Rainer Knerler  
1. Vorsitzender

 Segler-Club Oberspree e.V.

Sakrower Kirchweg 73, 14089 Berlin-Kladow, [vorsitzender@sco-berlin.de](mailto:vorsitzender@sco-berlin.de)